

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Angst vor Eingemeindung



Der Mehrumsatz durch Privatpatienten ist für die Arztpraxen unverzichtbar, meint KVNo Chef Dr. Leonhard Hansen.

8

### Mehr Kooperation mit Selbsthilfe

Die KV Niedersachsen will die Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Selbsthilfegruppen stärken.

8

## MEDIZIN

### Therapie bei Lungenhochdruck



Bei schwerem Lungenhochdruck sind Bosentan und Sildenafil die Therapeutika der Wahl, sagt Dr. Ardeschir Ghofrani.

9

### Autogenes Training

Im Kortex sind bei autogenem Training die Hirnareale aktiv wie bei einer realen Stimulation.

10

## WIRTSCHAFT

### Fahrtenbuch und kein Ende

Konkrete Anweisungen zum Praxisauto? Das Bundesfinanzministerium läßt Ärzte und Steuerberater warten!

13

## PANORAMA

### Für WM gut gerüstet

Die deutschen Rettungs- und Sanitätsdienste sehen sich für das Mega-Event Fußball-WM gut gerüstet.

16

**ÄRZTE & ZEITUNG** Postfach 20 02 51  
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

**Leser-Service:** Tel.: (061 02) 50 60 Fax: (061 02) 50 61 77  
**Verlag:** Tel.: (061 02) 50 60 Fax: (061 02) 50 61 23

**Redaktion:** Tel.: (061 02) 50 60 Fax: (061 02) 5 88 70  
**Internet:** E-mail: info@aerztezeitung.de Web: www.aerztezeitung.de  
**Paßwort:** arztonline

25.B

2609/x

ZB MED

vertreten zu können, wenn die KVen in ihrer Doppelfunktion als Selbstverwaltung und Körperschaften weiter geschwächt werden. „Ärzte sind keine staatlichen Mangelverwalter“, heißt es dazu in einem Grundsatzpapier der Allianz, das der „Ärzte Zeitung“ vorliegt.

Wenn aus Kostengründen die Patientenbehandlung weiter reglementiert werde, sei die ärztliche Freiberuflichkeit gefährdet. „Die Mittelknappheit der Krankenkassen steht in völligem Ge-

chier Berufsverband der Hartmannbund, Medi und der NAV-Virchow-Bund. Unterstützt wird die Allianz von Bundesärztekammer, Marburger Bund und KBV. Der Hausärzteverband will sich eine Teilnahme offen halten und dies zunächst verbandsintern abstimmen. Man werde abwarten, welche Ziele die Allianz verfolgt, sagte Verbandchef Rainer Kötzle gestern der „Ärzte Zeitung.“ Offiziell gegründet wird die Allianz heute in Berlin. **Siehe auch Seiten 2, 6 und 7**

men Kö...  
lich für ih...  
zen aber v...  
eine Karte...  
Telefonak...  
tung“ am

„Ein oder...  
ein Fonds...  
ne Altersv...  
Vermögen...  
rich. Doch...  
vieler Ärtz...  
zit: „In vi

## Niederlage für Hausärzte

**MAGDEBURG (ine).** Auch künftig werden Hausärzte nicht mit zwei zusätzlichen Sitzen im Vorstand der Bundesärztekammer (BÄK) vertreten sein. Ein entsprechender Antrag auf Änderung der Satzung ist am Donnerstag von der Mehrheit der Delegierten auf dem 109. Ärztetag in Magdeburg abgelehnt worden. Der Antrag war auf Wunsch des Hausärzteverbandes eingebracht worden.

## Stufenplan für Dial

Tagungspräsident: Versorgung ist be

**NEU-ISENBURG (eb).**

„Die Versorgung der Diabetiker in Deutschland ist besser als ihr Ruf“, sagt Professor Wieland Kiess, Präsident der 41. Jahrestagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) in Leipzig. Auch der Ausbildungsstand der Ärzte sei sehr gut. Dennoch müsse die Versorgung der Diabetiker wei-



DDG ein Stu...  
das fläche...  
werden soll...  
Versorgung...  
Schwerpunk...  
tes-Zentren.

## Große Koalition plant eigen

Falls sich Kassen und KBV bis 2007 nicht auf eine neue Vergütungs

**BERLIN (hak).** Gesundheitsministerin Ulla Schmidt rechnet offenbar nicht damit, daß Kassen und KBV eine Honorarreform entwickeln werden, die bereits 2007 in Kraft treten kann.

Die Koalition werde weiter an eigenen Ideen für ein neues Vergütungssystem arbeiten, sagte

Schmidt in Berlin. „Man muß für den Fall der Fälle vorbereitet sein.“ Auf dem Ärztetag in Magdeburg hatte Schmidt der KBV vorgeschlagen, bis Ende 2006 ein eigenes Vergütungssystem zu erarbeiten.

Ursprünglich war geplant, das Punkte-System erst 2009 auf feste Preise für verhandelbare Lei-

stungsmeng...  
dann wurde...  
aus dem Ge...  
recht gestri...  
vom Bunde...  
wurde. Jetz...  
min wieder:

Selbst we...  
sen bis dah...  
form einiger